

Antrag /I/2021**AfA Brandenburg****Der/Die Landesparteitag möge beschließen:****Sozialgarantie über 2021 hinaus**

1 Das Sozialversicherungssystem wurde seit Ende des
2 19. Jahrhunderts schrittweise in Deutschland einge-
3 führt. Den Anfang machte Otto von Bismarck mit
4 der Krankenversicherung, die dann durch die Unfall-
5 und der Rentenversicherung ergänzt wurde. Die Ein-
6 führung der Arbeitslosenversicherung erfolgte zu
7 Beginn des 20. Jahrhundert. Das heutige Sozialversi-
8 cherungssystem in Deutschland wurde mit der Ein-
9 führung der Pflegeversicherung 1995 komplettiert.
10 Die Beitragssätze in der Sozialversicherung in
11 Deutschland sind in den letzten 50 Jahren stark
12 gestiegen. So lag der durchschnittliche Beitragssatz
13 1970 noch bei 26,5 Prozent. Mit der Einführung der
14 Pflegeversicherung stieg der Beitragssatz 1995 auf
15 39,3 Prozent.
16 Als Folge des demografischen Wandels sinkt die Zahl
17 der Beitragszahler, während die Zahl der Leistungs-
18 empfänger steigt. Diese Entwicklung wird auch in
19 den nächsten Jahren anhalten.
20 Im Koalitionsausschuss der Regierungskoalition von
21 CDU/CSU und SPD einigte man sich am 3. Juni 2020
22 auf die „Sozialgarantie 2021“, einem der Eckpunk-
23 te des Konjunkturprogramms der Bundesregierung.
24 Mit der „Sozialgarantie 2021“ will die Regierungsko-
25 alition die Sozialversicherungsbeiträge bis zum En-
26 de des Jahres 2021 bei höchstens 40 Prozent deckeln.
27 Wir fordern die Bundesregierung auf, eine weite-
28 re Steigerung der Lohnnebenkosten, auch über das
29 Jahr 2021 hinaus, zu verhindern. Dies darf jedoch
30 nicht zu einer Absenkung von Leistungen führen. Ei-
31 ne Steigerung der Sozialversicherungsbeiträge blo-
32 ckiert aufgrund der sinkenden Nettoeinkommen die
33 Binnennachfrage, schwächt die Wettbewerbsfähig-
34 keit der deutschen Wirtschaft und gefährdet das
35 Wirtschaftswachstum.